



Hühner- und Entenbraterei AMMER

NACHHALTIGKEITSBERICHT

Stand Oktober 2024

Umwelterklärung	Handeln	Partner:innen	Soziales	Fazit
	0	*		

Umwelterklärung

Nachhaltigkeit oder eine nachhaltige Entwicklung im Rahmen unseres Geschäftsfeldes bedeutet für uns die Anstrengungen, Planungen, der Prozess und die Maßnahmen darauf auszulegen und stetig neu zu überdenken, die Bedürfnisse der Gegenwart so zu befriedigen, dass die Möglichkeiten zukünftiger Generationen nicht oder so wenig wie möglich eingeschränkt werden.

Wir beim AMMER sind stolz darauf, eine familiär geführte Einrichtung zu sein, nun schon in der 5. Generation, und die alte Tradition nun in neue nachhaltige Wege zu leiten. Nachhaltiges Handeln stellt für uns vor dem Hintergrund unseres Angebotes und unserer Dienstleistung einen gemeinschaftlichen Akt mit Kunden, Lieferanten und Mitarbeitenden dar und ist ein dynamischer und energetischer Austausch, der sich permanent in Transformation befindet. Dabei ist für uns werthaltiges Denken, Fühlen und Handeln im Focus. Wir stellen fest, dass sich unsere Betrachtungsweise und die daraus resultierenden Urteile, die unser Handeln bestimmen, in den vergangenen 20 Jahren stark verändert haben.

Unser Ansatz zur Ressourcenschonung umfasst die Verwendung von energieeffizienten Geräten, die Reduzierung von Wasser- und Energieverbrauch sowie die Förderung von Recycling und Abfallvermeidung. Wir arbeiten hart daran, sicherzustellen, dass unsere Bio-Produkte aus umweltfreundlichen Quellen stammen und dass wir unsere Lieferketten so nachhaltig wie möglich gestalten.

Im Bereich unseres sozialen Engagements verspüren wir eine hohe Verantwortung der Gesellschaft und unseren Mitarbeitenden gegenüber. Integration, Inklusion und Vielfalt in unserem Team wollen wir aktiv fördern und den Menschen als Individuum in den Mittelpunkt stellen.

Wir sind uns bewusst, dass wir als Unternehmen eine Verantwortung für die Umwelt haben und setzen uns kontinuierlich dafür ein, diese Verantwortung wahrzunehmen. Wir glauben, dass unsere Bemühungen um Nachhaltigkeit nicht nur unserer Umwelt zugutekommen, sondern auch langfristig zum Erfolg unseres Betriebes beitragen wird. Aktuell lässt





sich hingehend zum unternehmerischen Erfolg und nachhaltigem Handeln noch ein Spannungsfeld erkennen: der zu erzielende Preis führt oftmals noch zu vielerlei Diskussionen, anstatt zu tatsächlichem Bewusstsein zur Preiszusammensetzung, die u.a. zur Kostendeckung von Umweltschutzmaßnahmen oder auch zu tätigenden, der Transformation gewidmeten Investitionen genutzt wird.

Wir beim AMMER sind stolz darauf, ein Beispiel für umweltfreundliches und nachhaltiges Wirtschaften zu setzen und hoffen, dass wir damit andere dazu inspirieren können, auch ihren Teil zum Schutz unserer Umwelt und nachhaltiger Unternehmensentwicklung beizutragen.

Sustainable Development Goals

als Leitfaden für nachhaltiges Handeln:



Oktober 2024: Besuch des Kongresses der "Inner Development Goals" in Stockholm, danach folgende Implementierung in den Betrieb:







Handeln

Reinigung und Desinfektion

- Spülmitteldosierer
- Verwendung umweltschonender Reinigungsmittel
- Abfall- und Recyclingmanagement
- Mülltrennung (Plastik, Glas, Papier, Lebensmittelabfälle, Fettabscheider)
- Einlassbänder aus nachhaltigem Material
- Einwegservietten aus recyceltem Material bzw. Altpapier

Wasser- und Energieverbrauch

- Wasserverwertung aus Spülmaschinen und Handwaschbecken durch Grauwasseranlage für Toilettenspülungen
- Wärmerückgewinnung (Leitungen laufen und Hendlöfen entlang und erwärmen das Wasser für die Spülmaschinen vor)
- energieeffiziente Leuchtmittel
- innovative Beleuchtungs- und Beheizungszeiten

Emissionen

• CO²-Kompensation (Zertifiziert durch "Atmosfair")

Lebensmittelabfälle

- Sensibilisierung der Gäst:innen (Vorabkommunikation durchs Büro und vor Ort durch den Service \longrightarrow
- übriggeblieben Speisen dürfen mitgenommen werden)
- ständige Optimierung der Portionsgrößen
- Anbieter bei "Too-Good-To-Go"
- Kooperationspartner mit "foodsharing"
- Angebot auf Speisekarte eines Resteverwertungsprodukt ("Knödel-Gröstl")

Verwendung und Entsorgung von Dekorations- und Restaurantausrüstung

- Wiederverendbare Dekorationen
- Ausstattung aus heimischen Materialien
- Wiederverwertung von Materialien und vorhandener Ausstattung Verzicht auf Einwegartikel
- Verwendung von Stofftischdecken und -servietten Speisekarte als QR-Code-Schild





Verpackung

- Etablieren eines eigenen Mehrwegsystems
- Akzeptanz selbst mitgebrachter Mehrwegverpackungen der Gäste •
 Einwegverpackungen aus recyceltem Material

Verwaltungs- und Planungsentscheidungen

- Lagerplatz in Stadtnähe
- Auf- und Abbau-Prozesse optimieren Digitalisierung
- Druckprodukte auf recyceltem Altpapier

Herkunft und Transport von Lebensmitteln

- Regionalität und Saisonalität
- Verzicht auf weitgereiste Produkte

Energieverbrauch bei der Herstellung von Speisen und Gerichten

• Erneuerung und Austausch Betriebsmittel

Einfluss auf lokale Gemeinschaften und Umwelt

- Lautstärkenmessung
- regelmäßige Meetings mit Partner:innen zur Optimierung der Prozesse hinsichtlich der Nachhaltigkeit

Gästeverhalten

- Wertekanon durch gezielte Kommunikation
- Versand der Einlassbänder und Gutscheine per Fahrradkurier in wiederverwendbaren Täschchen
- Abholung der Gutscheine und Einlassbänder im Schlosspark Nymphenburg mit Hinweis auf ÖPNV oder per Fahrrad zu kommen. Anreiz: Überraschung für die Gäst:innen

Führung der Mitarbeitenden

- Ideenwettbewerb f\u00fcr die beste neue Idee rund um Nachhaltigkeit \u22e8
 Schulungen
- Unterweisungen
- ÖPNV, per Fahrrad oder zu Fuß den Arbeitsplatz erreichen enge Zusammenarbeit mit Asylzentren

Lieferantenauswahl

- Beschäftigung lokaler Dienstleister
- Zusammenarbeit mit sozialengagierten Lieferant:innen ("Regenbogen Arbeit gGmbH Frischkost Gemüseverarbeitung")

Inhaber und Geschäftsführung





- Schulungen
- Fortbildungen
- Ehrenamt im Unternehmerverband
- Besuchen von anderen Veranstaltungen mit dem Focus auf Nachhaltigkeit
- Digitalisierungsoptimierung
- Regelmäßige Messebesuche







Partner: innen

Biometzgerei Pichler	Ökoring	Hofkäserei Stroblberg
PICHLER — BIOMETZGEREI	wertvoll = handeln	
Slowfood Unterstützer	Edna	Regenbogen Arbeit gGmbH
2024 WIR UNTERSTÜTZEN DIE IDEE VON Slow Food* Deutschland		
Bäckerei Piller	Metro	Miesbacher Gastroservice
PILLER BREZEN.	METRO	Miesbacher GASTROSERVICE NAMER AM KUNDEN GEHT NICHT
Bioputenhof Wallner	Augustiner Bräu	Weingut Manfred Rothe
	Ginnistingetorial Distriction of the Control of the	
Weingut G&M Machmer	The Duke Destillerie	Moosacher Weinkistl
	THE DUKE DESTILLERIE	
Franz Stettner	Berndt Entsorgung	Frank Schmidt Installateure
	B E R N D T BIO ENERGY	Frank Schmidt Mototorbefrob Gribbi da Vovidebrag dezeno i samo autono er de odrot truco Sendra, statinge und Kinestechnol sendra, statinge und Kinestechnol severy K





Pletschacher	Klaus Schillinger	Blumen Adler	
Pletschacher			
Felix Scheffel	Kassen Buch	Compcut	
	KMZ (KASSENSYSTEME	COMPCUT Meisterbetrieb für Werbetechnik	
Gastroperfekt	To good To go	Eigenproduktionen	
Gastrospion		AWMER DIE HÜHNER- UND ENTENBRATEREI	





Soziales

Nachhaltigkeit in Unternehmen hat sich längst zu einem unverzichtbaren Leitprinzip entwickelt, das weit über ökologische Aspekte hinausreicht. Insbesondere die sozialen Aspekte der Nachhaltigkeit rücken dabei vermehrt in den Fokus. Wir als Unternehmen erkennen zunehmend die Notwendigkeit, nicht nur umweltfreundlich zu agieren, sondern auch soziale Verantwortung zu übernehmen. Dieser Wandel spiegelt sich in unserer Unternehmenskultur wider, die nun vermehrt auf soziale Gerechtigkeit, Mitarbeiterzufriedenheit und Gemeinwohl ausgerichtet ist:



Mitarbeitenden-Benefits

- Physiotherapeut (4 Termine während der Wiesn) Obst und Süßes jederzeit zugängig
- Wasserspender zum Nachfüllen der Mehrwegflaschen
- Teambildende Maßnahmen für Abteilungsleiter 1x jährlich
- Abschlussfest

Soziale Projekte

 Jährlich widmet sich die Hühner- und Entenbraterei AMMER einer Organisaton in Form von Spendengeldern: 2023 wurden pro verkauftem Liter Wasser 1,00 € an das Projekt der Zonta-Clubs "Vorsorge gegen Altersarmut von Frauen" gespendet. (https://zonta-gegen-altersarmut.de/)







 Der Ganzjahresbetrieb Schlosscafé im Palmenhaus bietet zwei kostenfreie Workshops im "Familienpass" für benachteiligte Familien an



- Food-Waste-Vermeidung durch Abholung der übrig gebliebenen Speisen durch die Gemeinschaft des Vereins "foodsharing e.V." (Verteilung an bedürftige Menschen oder in eigener Community)
- Angebot überschüssiger Ware durch "To good to go"-Plattform

Human-Awareness

- Gendergerechter Sprachgebrauch
- keine Duldung von Rassismus oder Diskriminierung
- Bildung eines Awareness-Teams mit awarenessbeaufragter Person
- offizieller Safespace für Frauen
- Notknöpfe in Damen-WC-Kabinen
- Barrierefreie Zugänge und Plätze
- Angebot der Plattform "Be my Eyes" für sehbehinderte Personen
- Gleichstellungsbeauftragte Person im Betrieb festgelegt
- Schulung und Bewusstseinsschaffung aller beschäftigten Personen hinsichtlich der obengenannten Themen







Fazit

Die Hühner- und Entenbraterei AMMER ist ein traditionsreiches Unternehmen, dass seine Aufgabe als bedeutend und unumgänglich erachtet, die Umwelt zu schützen und das nachhaltige Wirtschaften weiter durchzusetzen, zu etablieren und entwickeln.

Gemeinsam mit dessen Lieferant:innen, Mitarbeitenden, Partner:innen und Kund:innen sollen neue Wege gegangen und ganz unterschiedliche Maßnahmen ergriffen werden.

Nur durch einen Maßnahmen-Mix hinsichtlich der vielzähligen Umweltaspekte und Stakeholder können die festgelegten Ziele erreicht und realisiert werden.

Eine kontinuierliche Verbesserung ist also nicht nur erforderlich, sondern auch von uns als Wirtefamilie gewünscht.

Nachhaltiges Arbeiten ist ein ständiger Prozess und bedarf viel Eigenkontrolle und Ehrgeiz, Prozesse nicht nur gut zu bewerkstelligen, sondern auch nachhaltig. Die Welt dreht sich schnell und jeder sollte sich die Frage stellen, wie nachhaltig jeder einzelne selbst leben möchte, um den nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Zukunft auf der Erde zu ermöglichen. Die anhaltende Erderwärmung lässt sich durch nachhaltiges Handeln sicher nicht stoppen, aber vielleicht zumindest verlangsamen.

Schon der griechische Philosoph Aristoteles (384-322 v. Chr.) wusste: "Wir können den Wind nicht ändern, aber wir können die Segel richtig setzen."









Zertifikate und Bestätigungen

Wasseraufbereitungsanlage:



Gegen Lebensmittelverschwendung:











Bestätigung Fairtrade:



Bestätigung Regionalität:



Urkunde zum "Ausgezeichneten Bayerischen Festzelt":



Unterstützer SlowFood:







AMMER-Biozertifikate:







Weitere Bio-Zertifikate on unseren Lieferant:innen finden Sie unter: https://www.oeko-kontrollstellen.de/suchebiounternehmen/SuchForm.php





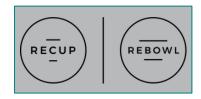
Bestätigung umweltschonendes Waschen:



Wassersparende Spülmaschinen:



Mehrwegbereitstellung:





Eigene Mehrwegverpackung







Kompostierbare Einwegverpackungen:



Green Tourism Camp Bestätigung:



Spendenquittung Zonta Förderverein München e.V.:







Kontakt

Für Feedback, Partnerschaften oder weitere Informationen wenden Sie sich bitte an uns unter info@ammer-wiesn.de.

Hühner- und Entenbraterei AMMER

Mit Tradition die beflügelt- Nur beim AMMER!

Joseph AMMER e.K. Schloss Nymphenburg E 43 80638 München

Tel.: 089/8127401

www.ammer-wiesn.de





Josef Schmidbauer